P. mollis Muls.

Sierra de Cordoba, auf Quercus ilex, 11.4 — 34 St.

P. aurora Muls.

Sierra Morena, Santa Helena, auf *Quercus ilex* in der Nähe des Dorfes, 6.4-16 St.; Sierra de Cordoba, 11.4-10 St. -1 St., von Sierra Morena gehört zu der var. obscurus Reut.

P. Crotchi Scott.

Sierra Morena, Santa Helena, wahrscheinlich auf Quercus ilex, 7.4 — 1 St.

Atractotomus Fieb.

A. Putoni Reut.

Sierra de Cordoba, auf Genista hirsuta, 11.4 - 3 0°0°, 6 QQ.

Plagiognathus Fieb.

P. phlomidis n. sp.

Oberseite einfarbig weisslich, mit sehr schwachem gelben Schein, mit weissen, meistens anliegenden Haaren besetzt. Auf den Beinen deutliche schwarze Punkte.

Kopf weiss, Augen gross, beim \bigcirc ist der Scheitel $1^{1}/_{2}$ mal so breit wie das Auge, beim \bigcirc etwa doppelt so breit. Antennen gelblichweiss, 1. Antennenglied $1^{1}/_{3}$ so lang wie das Auge. 2. Glied 3 mal so lang wie 1. 3. Glied $1^{2}/_{3}$ mal so lang wie 4. 3. und 4. zusammen kürzer als 2. Rostrum bis zum Hinterrande der Hinterhüften reichend.

Pronotum weisslich, mit einigen, etwas längeren aufrecht stehenden Haaren, am Hinterrand doppelt so breit als in der Mediane lang, mit geraden Seitenrändern.

Schildchen einfarbig weisslichgelb.

Flügeldecken weisslich, Membran weiss, halbdurchsichtig, an der Spitze des Cuneus ein kleiner querer grauer Makel, der etwa ein Viertel der Breite der Membran einnimmt. Bei einigen Stücken ausserdem undeutliche dunkle Flecken in den Zellen der Membran sowie auf dem Cuneus. Am Innenwinkel ist bei allen Stücken ein kleiner dunkler Fleck vorhanden.

Beine weiss. Auf der Unterseite der Hinterschenkel 5 schwarze Punkte in der Nähe der Spitze. Auf der Oberseite 2 und in der Spitze selbst (am Vorderrande) 1 Punkt. Auf dem Vorder- und Hinterschenkel sind weniger Punkte. Auf den Schienen schwarze Punkte auf dem Grunde der schwarzen Borsten. Auf Vorder- und Mittelschiene 3—5, auf der Hinterschiene za 7 Borsten. Hinterschiene etwa 2³/4 mal so lang wie